

Am Mittwoch, den 3. März ist der „automotive day“ präsentiert von ITS Network Germany

Zum Warmlaufen ab 09.30 Uhr zwei hochklassige Vorträge über die technischen Aspekte aktueller ITS-Entwicklungen. Zuerst berichtet

- Peter Saeger aus Sicht der Continental Automotive über “ITS in the future”, dann
- Dr. Werner Huber von der BMW Group über „Connected drive“ im neuen 5er

Von 10.30h bis 12.00 h dann als jährliches ITS-Highlight die Podiumsdiskussion zum Thema **Connected mobility – Assistenz- und Informationssysteme**. Wir erwarten eine umfassende Diskussion über das zukünftige „Netzwerk Verkehr“, in dem der Fahrer auf der einen Seite viel informierter über seine Ziele und die Wünsche auf dem Weg dorthin reisen kann, er aber auf der anderen Seite von allen sicherheitskritischen Aktionen und unnötigen Verzögerungen entlastet wird.

Nach der Begrüßung durch den

- Niedersächsischen Staatssekretär für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr Dr. Oliver Liersch
- Und einer Keynote des Bundes durch
- Prof. Dr. Josef Kunz, Abteilungsleiter im Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung

Diskutieren zu dem Thema:

- Prof. Dr. Fritz Busch, Leiter des Lehrstuhls für Verkehrstechnik an der TU München,
 - Dirk Häcker, Leiter Fahrerassistenz in der BMW Group
 - Prof. Dr. Jürgen Lehold, Leiter der Konzernforschung in der Volkswagen AG
 - Ralf Lenninger, Senior Vice President Division Interior der Continental AG
 - Dr. Frank Kurth, Head of Delivery Automotive bei T-Systems und
 - Prof. Dr. Gunter Zimmermeyer, Chairman of the board von ERTICO in Brüssel
- Moderiert wird die Podiumsdiskussion von Dr. Norbert Handke, Geschäftsführer von ITS Network Germany

Nach der Mittagspause gibt es gleich ein weiteres Highlight zum Thema ITS. Im Forum „CeBIT in Motion“ in der Halle 7 geht es weiter mit einer gemeinsamen Veranstaltung der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen (FGSV) und ITS Network Germany zum Thema **Kooperative Mobilität**.

Im ersten Block von 14.00h bis 16.00h geht es um die Rolle kooperativer Mobilität im Leitbild für Verkehrstelematik sowie die **Vorstellung und Diskussion Kooperativer Projekte, Systeme und Architekturen** in Deutschland und Europa. Vortragen werden

- Prof. Dr. Fritz Busch, TU München, Lehrstuhl für Verkehrstechnik
- Gerd Riegelhuth, Hessisches Landesamt für Straßen- und Verkehrswesen, Wiesbaden
- Dr. Christian Weiß, Daimler AG, Sindelfingen
- Ralf Grigutsch, T-Systems, Bonn und
- Peter Christ, ERTICO, Brüssel

Im zweiten Block von 16.00h bis 18.00h geht es dann um **Mobilität in Städten und Regionen in der Form einer** intermodalen Verkehrsinformation in der Vienna Region, im hessischen Regionalprojekt ivm, bei der Telematik in Berlin aus Sicht des Senats und der BVG sowie im Projekt „Mobil im Rheinland“. Vortragen werden hierzu

- Hans Fiby, ITS Vienna Region, Wien
- Dr. Jürg Sparmann, Geschäftsführer der ivm GmbH, Frankfurt
- Michael Beer, Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Berlin
- Hartmut Reupke, Zentrale Leitstelle der Berliner Verkehrsbetriebe (BVG), Berlin und
- Volker Hassenpflug, Amt für Straßen und Verkehrstechnik, Köln